

Deckblatt

Drucksachennummer:

1075/2017

Teil 1 Seite 1

Datum:

30.11.2017

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Betreff:

Abbruch des Gebäudes Feldstr. 11

Beratungsfolge:

14.12.2017 Rat der Stadt Hagen

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Die Stadt Hagen hat die Grundstücke Gemarkung Hohenlimburg Flur 19 Flurstücke 104 und 425 mit dem aufstehenden Gebäude Feldstr. 11 im März dieses Jahres im Rahmen einer Zwangsversteigerung für 6.100,- € ersteigert, um das mit Hausschwamm befallene Gebäude abzubrechen. Die Stadt Hagen ist hier tätig geworden, weil von dem Gebäude eine Gefahr für die Nachbargrundstücke ausgeht und die frühere Eigentümerin mittellos ist. Bereits vor der Ersteigerung sind der Stadt Kosten für die Sicherung des Objekts in Höhe von mehreren Tausend Euro entstanden. Derzeit werden der Abbruchantrag und die Ausschreibung des Abbruches vorbereitet. Es ist beabsichtigt, die Maßnahme im 1. Halbjahr 2018 durchzuführen. Nach der vorliegenden detaillierten Baukostenschätzung nach DIN 276 belaufen sich die Gesamtkosten inklusive Kosten für Architekten, Ingenieure und Gutachter auf ca. 176.000,- €. Die Mittel hierfür sind für 2018 bei dem Produkt „Sonstige Problemimmobilien“ eingeplant.

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 2****Drucksachennummer:**

1075/2017

Datum:

30.11.2017

Finanzielle Auswirkungen*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*☒ Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen**Maßnahme**☒ investive Maßnahme**Rechtscharakter**☒ Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe**1. Investive Maßnahme**

Teilplan:	1123	Bezeichnung:	Verwaltung der Liegenschaften
Finanzstelle:	5.000332	Bezeichnung:	Sonstige Problemimmobilien

	Finanzpos.	Gesamt	2017	2018
Einzahlung(-)		€	€	€
Auszahlung (+)	782100	176.000,00 €	€	176.000,00 €
Eigenanteil		176.000,00 €	€	176.000,00 €

Kurzbegründung:☒ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert**2. Auswirkungen auf die Bilanz****(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)****Aktiva:***(Bitte eintragen)*

Die Immobilie wurde im Rahmen der Zwangsversteigerung erworben mit dem Ziel des sofortigen Abrisses. Das bedeutet bilanziell, dass die Abrisskosten als Grunderwerbsnebenkosten auf dem Bodenwert des Grundstücks zu aktivieren sind. Zusammen mit dem Kaufpreis und den Grunderwerbsnebenkosten aus der Zwangsversteigerung in Höhe von 6.543,80 € beläuft sich dann der Bodenwert auf insgesamt 182.543,80 €.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Thomas Grothe
Technischer Beigeordneter

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

